



"Fair Trade Town Gossau" nimmt umfassende Nachhaltigkeit ins Visier

Am 16. November 2022 trafen sich die Kerngruppe und mehrere Akteure von "Fair Trade Town Gossau" (FTTG) in der Mensa des Gymnasiums Friedberg. Themen waren unter anderem die Weiterentwicklung der eigenen Zielrichtungen, das **Nachhaltigkeitsprojekt** am Gymnasium Friedberg und die Eventplanung für das Jahr 2023.

17.11.2022, [gossau24.ch](https://www.gossau24.ch/) / jg

Stadträtin Helen Alder Frey begrüßte die Teilnehmenden zum Informations- und Austausch Anlass der "Fair Trade Town Gossau" (FTTG)-Bewegung. Sie unterstrich die Bedeutung der angestrebten Ziele und lobte die bereits umgesetzten Massnahmen bei zahlreichen beteiligten Unternehmen und Organisationen. Mit ihr in der Kerngruppe von FTTG sind auch Patrick Huber (Claro Laden), Franziska Kissling (Claro Laden), Elena Kammer und Dana Eisenring (Instagram).

Die Akteure - wie die Mitglieder von Fair Trade Town Gossau genannt werden - gaben einen interessanten Einblick in die Umsetzung der Massnahmen, insbesondere in neue Aktivitäten im laufenden Jahr. Grosse Fortschritte sind bei der Vermeidung von "Food Waste" ("**Madame Frigo**", Kitas und Sana Fürstenland AG) zu verzeichnen. Spannend auch der Fokus des **Musikhauses** Dopple & Jäger auf die verlängerte Nutzung von Instrumenten durch den professionellen Reparaturdienst und durch den regen Occasionshandel.

Patrick Huber von der Kerngruppe stellte das Konzept "Fair Trade Town 2.0" vor. "Nachhaltigkeit ist mehr als Handel", lautet das Credo. Deshalb werden neu auch die Bereiche Soziales und Ökonomie - als Ergänzung zu fairem Handel und Ökologie - in die Gesamtbetrachtung eingeschlossen. Daraus ergeben sich für die Akteure neue Chancen, sich in Richtung einer umfassenden Nachhaltigkeit zu entwickeln. Dies dürfte auch weitere Unternehmen dazu motivieren, sich bei FTTG zu engagieren.

Gymnasium Friedberg lebt Nachhaltigkeit

Das Gymnasium Friedberg leistet mit seinem **Projekt** "Nachhaltigkeit macht Schule" Pionierarbeit. Als erstes Gymnasium in der Schweiz implementiert es Nachhaltigkeit in allen Dimensionen (Mensch, Umwelt, Wirtschaftlichkeit) ins Lernen und in den Betrieb. Gemäss Roger Künzle, Schulleitungsmitglied, finden nächste Woche am Friedberg erstmals Nachhaltigkeitstage statt. Die Schüler:innen behandeln mit Unternehmen, anderen **Bildungsanstalten** (Universität St.Gallen) und Organisationen reale Aufgabenstellungen und aktuelle Themen.